

# Bücherkafi mit Daniela Binder

26. Oktober 2011

## Biographisch



### **Der Hase mit den Bernsteinaugen** / Edmund de Waal, Zsolnay

264 Netsuke, Miniatur-Schnitzereien aus Holz und Elfenbein aus Japan, liegen in der Vitrine des britischen Keramikkünstlers Edmund de Waal, Nachkomme der jüdischen Familie Ephrussi. Wie sie dorthin gelangten, erzählt de Waal in einem Erinnerungsbuch, das vom Paris der Belle Époque ins Wien des Fin de siècle führt und vom Tokio der 1950er Jahre über Odessa nach London. Die Ephrussi, einst an Reichtum und Einfluss den Rothschilds ebenbürtig, erlebten 1938 den Niedergang - ihr gesamtes Vermögen wurde arisiert. Eine aussergewöhnliche Familiengeschichte.



### **Madame Hemingway** / Paula McLain, Aufbau

Hadley Richardson hat die Liebe und das Glück bereits aufgegeben, als sie Ernest Hemingway trifft und sofort von seinem guten Aussehen, seiner Gefühlstiefe und seiner Kunst, mit Worten zu verführen, angezogen wird. Die beiden heiraten und gehen nach Paris. Doch im Paris der goldenen 20er – fiebrig, glamourös, verwegen – lassen sich Familie und Treue kaum aufrechterhalten. Hadley Richardson war die erste Ehefrau von Ernest Hemingway. In den meisten Biographien des Schriftstellers findet die "Pariser Frau" nur kurz Erwähnung.



### **Die Herrlichkeit des Lebens** / Michael Kumpfmüller, Kiepenheuer & Witsch

Im Sommer 1923 lernt der tuberkulosekranke Franz Kafka in einem Ostseebad die 25-jährige Köchin Dora Diamant kennen. Und innerhalb weniger Wochen tut er, was er nicht für möglich gehalten hat: Er entscheidet sich für das Zusammenleben mit einer Frau. Bis zu seinem Tod im Juni 1924 werden sich Franz Kafka und Dora Diamant nicht mehr trennen. Liebevoll und diskret zeichnet der Autor den weltberühmten Schriftsteller in seinem letzten Lebensjahr.

## Witzige Unterhaltung



### **Haben Sie das von Georgia gehört?** / Mark Childress, Goldmann

Georgia Bottoms ist stadtbekannt. Sie ist der Inbegriff der hübschen, temperamentvollen Südstaatenschönheit. Doch was niemand weiss: Georgia hat sich erfolgreich auf die Tröstung gelangweilter Ehemänner verlegt. Keiner weiss vom anderen. Doch als die Pfarrersgattin Georgia auf die Schliche kommt, bleibt der jungen Frau nichts anderes übrig als drastische Gegenmassnahmen zu ergreifen. Scharf beobachtet und rasend komisch.

## Familiengeschichten



### **Und wieder Februar** / Lisa Moore, Hanser

Bei einem Unfall auf einer Bohrplattform vor Neufundland verliert Helen ihren Mann Cal. Die vierfache Mutter muss nun ihre Kinder alleine grossziehen. Lange Zeit demonstriert sie nach aussen hin Stärke, doch innerlich bleibt sie von der Trauer um ihren Mann gebrochen. Als nach Jahren der Isolierung ein neuer Mann in ihr Leben tritt und die Kinder aus dem Haus sind, steht ihr Leben vor einer bedeutenden Wende. Bewegendes Portrait einer unfreiwillig starken Frau.



### **Traurig bin ich schon lange nicht mehr** / Anne Berest, Knaus

Längst sind die drei Schwestern erwachsen geworden, doch noch immer konkurrieren sie nach dem frühen Tod der Mutter erbittert um die Zuneigung des Vaters. Bis nach einem Eklat der Verdacht im Raum steht, dass eine von ihnen ein Kuckuckskind ist. Anne Berest erzählt die Suche der drei Schwestern nach ihrer Herkunft und Identität in bester französischer Tradition – mit grossem Einfühlungsvermögen und hinterhältigem Witz.

## Historisch



### **Lichter setzen über grellem Grund** / Renate Feyl, Kiepenheuer & Witsch

Elisabeth Vigée, Tochter eines Pastellmalers und einer Friseurin, ist 1767 gerade zwölf Jahre alt, als der berühmte Seemaler Claude Joseph Vernet ihr Talent entdeckt. Vernet fördert die junge Vigée fortan, verschafft ihr Unterricht, Ausstellungen und Aufträge. Binnen kürzester Zeit wird aus der kleinen Liz eine gefeierte Porträtmalerin, die sowohl in den intellektuellen Pariser Salons verkehrt, als auch von der aufgeklärten Aristokratie verehrt wird. Bald gehört auch Königin Marie Antoinette zu ihren Bewunderern und lässt sich gleich mehrfach porträtieren. Als die Revolution ausbricht und Versailles gestürmt wird, flieht Vigée mit ihrer Tochter nach Italien.

## Anspruchsvolle Unterhaltung



### **Der Schmerz der Engel** / Jón Kalman Stefánsson, Piper

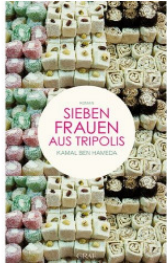
In den Wintern sind die Nächte dunkel und still. Der Schnee fällt so dicht, dass er Himmel und Erde miteinander verbindet. Festgefroren auf seinem Pferd entrinnt Jens, der Postmann, knapp dem Tod. Mit letzter Kraft erreicht er die Herberge, im Gepäck eine unförmige Last, ein Koffer oder Stapel von Trockenfisch oder zwei Leichen, und die wohlbehaltene Postkiste. Eine gefährliche Reise durch den isländischen Winter.



### **Der Fluss, die Berge, die Berge, der Fluss** / Karin Petersen, Transit

Ein intensiver, genau erzählter Versuch, sich den Eltern zu nähern, sich ein neues Bild von ihnen zu machen im Moment des Abschieds. Karin Petersen schreibt über die plötzliche Konfrontation mit dem Sterben der Eltern. Wer war diese Frau, die Mutter, bevor sie Mutter wurde? Wer war dieser Mann, der zu jung in den Krieg ziehen musste, bevor er das wurde, was man Vater nennt? Ein wunderbar leichtes, trauriges Buch, das zu Herzen geht.

## Frauenleben



### **Sieben Frauen aus Tripolis** / Kamal Ben Hameda, Graf

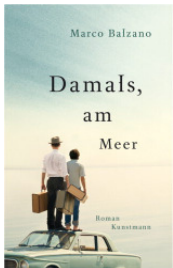
Aus der Sicht des Ich-Erzählers war das Tripolis seiner Kindheit eine Stadt der Frauen. Fasziniert lauschte der kleine Junge den Geschichten seiner Mutter und ihrer Freundinnen. Ihre Schicksale waren wie aus Tausend und einer Nacht. Die Männer lebten in einer fernen Parallelwelt. Voller Poesie und Sinnlichkeit, und dabei mit unbestechlichem Blick schildert Kamal Ben Hameda eine Welt, die jahrhundertlang am Patriarchat festgehalten hat. Voller Tragik, Sehnsucht und Geheimnis.



### **Das Haus der Madame Rose** / Tatiana de Rosnay, Bloomsbury Berlin

Paris 1868. Das mehrstöckige Haus in der Rue Childebert wurde bereits geräumt. Viele Gebäude in der Nachbarschaft sind schon abgerissen worden, weil an dieser Stelle der grosse Boulevard St. Germain geplant ist. Die Witwe Rose Bazelet hat sich im Keller ihres Hauses verschanzt, sie wird es nicht verlassen. Tatiana de Rosnay beschreibt in ihrem neuen Roman den einsamen Kampf einer Frau gegen die Obrigkeit, und wieder stecken Häuser und Wände voller Erinnerungen und Geheimnisse

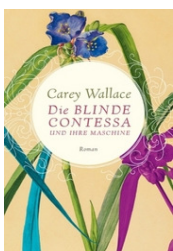
## Männerleben



### **Damals, am Meer** / Marco Balzano, Kunstmann

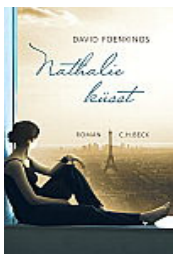
Drei Männer in einem Auto, drei Generationen auf einer Reise quer durch Italien. Nicola und sein Vater haben sich breitschlagen lassen, Grossvater Leonardo zu begleiten, um die Wohnung am Meer zu verkaufen, unten in Apulien, wo schon lange keiner mehr war. Gelungenes Romandebüt, das einen tiefen Einblick in die Generationenkonflikte gibt und die verloren gegangenen Werte von Freundschaft, Heimat und Familie schildert. Gefühlvolles, unaufgeregtes Buch, das nachdenklich macht und einen gefangen nimmt.

## Beziehungsgeschichten



### **Die blinde Contessa und ihre Maschine** / Carey Wallace, Bloomsbury Berlin

Carolina Fantoni ist eine Träumerin. Und zwar eine so begnadete und eigenwillige, dass selbst ihr Vater und ihr Verlobter ihr nicht glauben wollen, als sie ihnen eines Morgens verkündet: "Ich erblinde". Die junge Contessa steht kurz vor der Hochzeit und führt ein unbeschwertes Leben - bis sie feststellt, dass sich die Welt um sie herum stetig verdunkelt und sie nun Tag für Tag auch einen Teil ihrer Freiheit verliert. Umso stärker zieht es Carolina hinaus an ihren See, in die kleine Gartenhütte, wo sie sich heimlich mit dem exzentrischen Tüftler Turri trifft.



### **Nathalie küsst** / David Foenkinos, C.H. Beck

Was bleibt, wenn die grosse Liebe stirbt? Nathalie steht nach dem Tod ihres geliebten Mannes vor den Trümmern ihres Lebens und verfällt in unendliche Trauer. Bis Markus in ihr Büro tritt. Damit beginnt eine Liebesgeschichte, wie sie empfindsamer und zärtlicher nicht laufen kann. Für alle, die "Gut gegen Nordwind" von Glattauer oder David Nicholls "Zwei an einem Tag" mochten. Auch im französischen Original verfügbar.



### **Das Meer in Gold und Grau** / Veronika Peters, Goldmann

Katia Werner steht kurz vor ihrem dreissigsten Geburtstag, als sie von einem Tag auf den anderen ihren Job samt Wohnung verliert. Sie macht sich kurzerhand auf den Weg zu ihrer alten Tante. Tante Ruth betreibt das malerisch abgelegene Strandhotel Palau an der Ostsee, in dem die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Seine reichlich betagten Bewohner und vor allem die ebenso ruppige wie auf ihre ganz eigene Weise beeindruckende Tante sorgen dafür, dass aus dem spontanen Wochenendbesuch viele Monate werden

## Alter



### **Je schneller ich gehe, desto kleiner bin ich** / Kjersti A. Skomsvold, Hoffmann & Campe

Mathea Martinsen ist fast hundert Jahre alt, lebt am Stadtrand von Oslo und hat gerade ihren geliebten Mann verloren. Für wen soll sie nach dem Tod des schrulligen Statistikers jetzt ihre Ohrenwärmer stricken? Mit wem kann sie nun über das Leben philosophieren? Mit Humor und grosser Zärtlichkeit zeichnet der Roman das Bild einer schüchternen alten Dame, die es noch einmal wissen will.

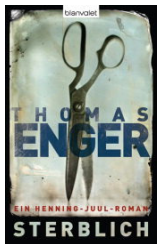
## Gesellschaft



### **Der kalte Himmel** / Andrea Stoll, Goldmann

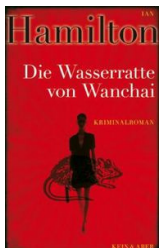
Ein kleines Dorf in der bayerischen Hallertau 1967. Die Familie der Hopfenbäuerin Marie Moosbacher ist noch stark in den bäuerlichen Traditionen verhaftet. Dieses Lebensfundament bekommt Risse, als Mariens jüngster Sohn Felix eingeschult werden soll. Denn Felix ist anders als andere Kinder. Marie ist nicht bereit aufzugeben. Sie glaubt fest an eine aussergewöhnliche Begabung ihres Jungen. Ein grandioses Zeitgemälde aus dem Deutschland der sechziger Jahre.

## Krimis



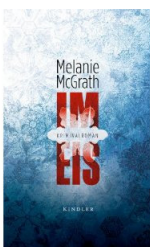
### **Sterblich** / Thomas Enger, Blanvalet

Noch immer traumatisiert vom Brand, bei dem er schwer verletzt wurde und seinen Sohn verlor, versucht der Journalist Henning Juul wieder ein normales Leben anzufangen. Gleich am ersten Arbeitstag wird er mit einem brutalen Mord konfrontiert. Polizeiermittler und Journalisten glauben an einen Ehrenmord. Nur Juuls Instinkt sagt etwas anderes. Ein interessanter Ermittler und ein aussergewöhnlicher Plot bestimmen den Beginn dieser neuen Krimiserie aus Oslo.



### **Die Wasserratte von Wanchai** / Ian Hamilton, Kein & Aber

Die Kosmopolitin und auf Geldeintreibungen spezialisierte Agentin Ava Lee lässt sich von niemandem einschüchtern. Mit messerscharfem Verstand und unkonventionellen Ermittlungsmethoden hat sie bisher noch jeden Fall gelöst. Ihr Auftraggeber: ein mächtiger, dubioser und im Untergrund weltweit vernetzter Mann aus Hongkong. Ihr Auftrag: Sie soll einem alten Freund helfen, dessen Neffe um fünf Millionen Dollar betrogen wurde.



### **Im Eis** / Melanie McGrath, Kindler

Ellesmere Island, ein paar hundert Kilometer südlich des Nordpols. Eine gewaltige, einsame Eislandschaft. Zwei amerikanische Touristen reisen zu einem Jagdausflug an. Sie werden geführt von Edie Kiglatuk, einer Inuk-Frau und erfahrenen Arktis-Jägerin. Der Ausflug endet für einen der Männer tödlich. Fesselnder Krimi, der einen faszinierenden Einblick ins Leben der Inuit bietet.

## Das besondere Buch



### **Sieben Minuten nach Mitternacht** / Patrick Ness/Siobhan Dowd, Goldmann

Es ist sieben Minuten nach Mitternacht. Wie jede Nacht erwartet Conor den Alptraum, der ihn quält, seit seine Mutter unheilbar an Krebs erkrankt ist. Doch diese Nacht klopft etwas an sein Fenster und ruft seinen Namen: ein Wesen, das uralte ist und wild und weise - und das wie niemand sonst Conors geheime Ängste kennt. Ein zutiefst bewegender Roman über den Umgang mit dem Verlust eines geliebten Menschen.